

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 250.

Sonntag, den 6. September.

1840.

Vom 29. August bis 4. September sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 29. August.

Ein Mädchen 5 Monate, Hrn. Daniel Friedrich Ehregott Asters, Registrators bei der königl. sächs. Kreisdirection Tochter, in der langen Straße der Friedrichsstadt; starb an Zahnkrankheit.

Eine Frau 55 Jahre, Hrn. Robert Ambrosius Pflocks, vormaligen Bürgers und Hausbesizers Witwe, im Brühle; starb am Nervenfieber.

Ein Mann 46½ Jahre, Leopold Friedrich Fromm, Einwohner, in der Frankfurter Straße; starb an Brustwassersucht.

Eine Frau 70 Jahre, Gottfried Keils, Handarbeiters Ehefrau, im Jakobshospital; starb an Wassersucht.

Ein unehel. Knabe ½ Jahr, in der Serbergasse; starb an Drüsenkrankheit.

Sonntags, den 30. August.

Eine Frau 75 Jahre Hrn. Wagners, vorm. Orgelbauers zu Schmiedeberg Witwe, an der Pleiße; st. an Magenverhärtung.

Ein Mädchen 8 Monate, Hrn. Johann Friedrich Kroischs, Bürgers und Hausbesizers Tochter, in der Burgstraße; starb an Krämpfen.

Eine Frau 43 Jahre, Karl Eduard Schuberts, Kohlenträgers Ehefrau, in der Serbergasse; starb an Brustkrankheit.

Ein unehel. Mädchen ½ Jahr, in der Dresdner Straße; starb an Krämpfen.

Montags, den 31. August.

Ein Knabe 7 Monate, Hrn. Friedrich Buchheims, Stadtverordneten und Holzbroncefabrikantens Sohn, in der kleinen Burggasse; starb an Zahnkrankheit.

Ein zu frühzeitig geborner Knabe 5 Tage, Hrn. Karl Friedrich Kühns, Buchhalters bei der Leipziger Bank Sohn, in der kleinen Windmühlengasse; starb an Krämpfen.

Ein Zwillingmädchen 4½ Jahre, Hrn. Johann Wolfgang Jena's, Bürgers und Schneidermeisters Tochter, in der kleinen Fleischergasse; starb an Gehirnentzündung.

Ein Mädchen 7 Monate, Hrn. Ernst Diehe's, der Handlung Beflissenen Tochter, in der Ritterstraße; st. an Krämpfen.

Eine Frau 30 Jahre, Johann Gottfried Bauers, Markthelfers Ehefrau, in der gr. Fleischergasse; st. an Brustkrankheit.

Ein Mann 65 Jahre, Johann Andreas Gebhardt, Einwohner, in der Ulrichsgasse; starb an Brustkrankheit.

Eine unverh. Frauensperson 65 Jahre, Friederike Funke, Einwohnerin, in der Katharinenstraße; starb an Entkräftung.

Ein Mann 56 Jahre, Christian Rudolph, Handarbeiter aus Großpöfna, im Jakobshospital; starb an Schwäche.

Ein unehel. Mädchen 10 Wochen, in der Glockenstraße; starb an Krämpfen.

Dienstags, den 1. September.

Ein Mädchen 5 Monate, Hrn. Ferdinand Senke's, Kunstgärtners Tochter, in der langen Straße der Friedrichsstadt; starb an Krämpfen.

Eine Frau 32 Jahre, Karl Ferdinand Dertels, Neublespolirers Ehefrau, in der Burgstraße; starb an Drüsenkrankheit.

Ein Knabe 4½ Jahre, Johann Gottlob Kenzschs, Einwohners Sohn, Waise im Georgenhanse; starb an Abzehrung.

Ein Knabe ½ Jahr, Christian Friedrich Nebels, Handarbeiters Sohn, in der Friedrichsstraße; starb an Krämpfen.

Mittwochs, den 2. September.

Eine Jungfer 30 Jahre, Hrn. Christian Peuschels, vormaligen Goldarbeiters zu Burghausen hinterlassene Tochter, in der Petersstraße; starb am Nervenfieber.

Eine Frau 84½ Jahre, Johann Friedrich Bierlings, vormaligen Oberpostamts-Briefragers Witwe, am Thomaskirchhofe; starb an Entkräftung.

Eine unverh. Frauensperson 53½ Jahre, Karoline Wilhelmine Heine, Einwohnerin, in der Petersstraße; st. an Entkräftung.

Ein Mann 50 Jahre, Johann Christian Andreas Gerlach, gewesener Markthelfer, welcher am 29. August Abends in Reichels Garten in den Canal neben seiner Wohnung gefallen und allda verunglückt ist; wohnhaft an der Pleiße.

Ein Mann 69 Jahre, Johann Gottfried Günther, Handarbeiter, im Jakobshospital; starb an Altersschwäche.

Eine Frau 30 Jahre, Johann Christian Tischoffs, Maurergesellsens Ehefrau, im Jakobshospital; starb an Schwindsucht.

Donnerstags, den 3. September.

Ein Knabe ½ Jahr, Karl August Schwarze's, königl. sächs. verabschiedeten Soldatens Sohn, in der Burgstraße; starb an Krämpfen.

Freitags, den 4. September.

Eine Frau 51 Jahre, Hrn. Johann Karl Gottlieb Webers, Bürgers, Maurergesellsens und Hausbesizers Ehefrau, in der Eisenbahnstraße der Marienstadt; starb am Magenkrampf.

Eine Frau 71½ Jahre, Johann Georg Simons, Markthelfers Witwe, in der Ulrichsgasse; starb an Entkräftung.

Ein Junggeßell 18 Jahre, Johann Gottlieb Pöschs, Wachsstuchbereiters hinterlassener Sohn, Schriftgießerlehrling, in der Poststraße; starb an Brustkrankheit.